

**„04.05.2020  
Ganz aktuell zur Corona-Krise“**

**Vortrag**

**Axel Burkart**

Liebe Freunde und Interessenten,

wir wollen uns heute wieder mit dem aktuellsten Thema befassen und uns Gedanken dazu machen: Corona und im Zusammenhang damit die Thematik der Pflichtimpfung.

## **Widerstand2020 und die Freiheit**

Ich wende mich heute ganz aktuell an Euch, nicht nur an die Mitglieder von „Kraftwerk Freiheit“ im „Kraftwerk Mensch“.

Kraftwerk Mensch nennen wir unsere Gruppe und Kraftwerk Freiheit unser entscheidendes Projekt für die Freiheit der Menschen.

Gleich vorneweg: Ich würde mich sehr freuen, wenn noch viele von Euch sich dieser Initiative anschließen. Immerhin haben wir bislang 1227 Mitglieder. Vielen Dank an Euch. Unser „Kraftwerk“ ist eine Initiative, die langfristig angelegt zwei Ziele hat:

1. Die persönliche, spirituelle Entwicklung der Mitglieder
2. Ein Engagement nach außen zur Verwirklichung der Sozialen Dreigliederung für eine wirklich menschliche Zukunft.

Dabei liegt uns an erster Stelle die „Freiheit im Geistesleben“ am Herz, die nichts anderes bedeutet als die individuelle Freiheit eines jeden Einzelnen.

Derzeit aber wird unsere Freiheit aber noch weiter extrem bedroht, vor allem durch drohende Maßnahmen wie Pflichtimpfungen und Impfstoffpass, auf den ich gleich zu sprechen kommen werde.

Hier scheint eine kurzfristige Handlung erforderlich und das kann nur auf der politischen Ebene erfolgen.

Wir haben in den letzten Jahren immer wieder die Frage erörtert, ob wir durch die Gründung einer politischen Partei den Weg gehen wollen. Doch das hätte uns in unseren Kräften auch zerrissen. Aber es stand bis

vor kurzem immer wieder im Raum, auch weil so viele von Euch wollten, dass ich so etwas tue.

Deshalb freue ich mich sehr über die aktuell neu gegründete Partei Widerstand2020 von Dr. Bodo Schiffmann.

Ich habe mir das Interview mit Ken Jebsen angeschaut und die Partei-Initiative selbst.

Bislang habe ich mich bezüglich Parteien herausgehalten und neutral verhalten, auch wenn manche den Eindruck hatten, ich hätte speziell etwas gegen die Grünen oder für die AFD. Aber mir ging es immer um die Inhalte und Positionen.

Es war immer klar, dass keine der bestehenden Parteien auch nur im Ansatz sinnvoll zu unterstützen wären, weil sie alle in einem alten Denken verhaftet sind.

Mit Dr. Bodo Schiffmann und Widerstand2020 hat sich das geändert. Ich sehe in Herrn Schiffmann einen ehrlichen Vertreter so vieler Ziele, die wir hier immer ansprechen und auch schulen.

Ihm geht es um freie Meinung, Betrachtung aller Aspekte ohne Vorurteile, um Freiheit im Denken, was mein wesentliches Thema ist.

Und Herr Schiffmann hat Mut. Alles, was er sagte in dem Interview, konnte ich bejahen und es war mir klar, dass ich das erste Mal eine Empfehlung aussprechen werde.

Ich lade Euch ein, beim Kraftwerk Freiheit mitzuwirken und ich finde es parallel positiv, diese Partei zu unterstützen. Denn in dieser Zeit brauchen wir genau eine solche Kraft, die ganz klar für die politische Freiheit bzw. eine echte Demokratie mit freier Meinungsbildung und freier Meinungsäußerung eintritt. Alle diese Werte sind derzeit gefährdet und Herr Schiffmann hat dies in bravouröser Weise, also sehr mutig, aber vor allem sehr klar aufgezeigt.

Deshalb werde auch ich diese Initiative unterstützen und kann nur empfehlen, dies auch zu tun, vielleicht zusätzlich zum Mitwirken bei uns.

Herr Schiffmann hat den Mut von einem „**Ermächtigungsgesetz**“ zu sprechen. Ein solches kennen wir aus dem Jahre 1933.

Er spricht so klar und eindeutig von der einseitigen und gleichmachenden Berichterstattung der Mainstream-Medien.

Das nannte man früher „**Gleichschaltung**“.

Wir erleben derzeit eine beginnende **Denunziationskultur**. Das gab es im 3. Reich mit den Blockwarten.

Wir erleben (WamS, 3.5.20), dass die Regierung sich beschwert über die Gerichtsurteile. Geht es noch? Deutlicher kann die Ablehnung der Demokratie mit der Gewaltenteilung und einer Sehnsucht nach Diktatur durch die Exekutive wohl nicht mehr geäußert werden. Sehen wir, dass wir vor einer wirklich ernststen Gefahr in Deutschland stehen – und das durch eine Regierung, die sich dann demokratisch nennen.

Die Nationalsozialisten wären allerdings niemals auf die Idee gekommen, die Wirtschaft zu zerstören, weil sie wussten, dass sie damit die Grundlage des Landes zerstören würden.

Deshalb braucht es jetzt echte Demokraten, die auf demokratischem Wege und gerade und ausschließlich auf demokratischem Wege einen Wandel dieser Richtung bewirken wollen. Der Rechtsstaat, der so viel beschworen wird von unserer Regierung, wird gerade von unserer Regierung negiert, nicht nur durch massive Aussetzung der Bürgerrechte, sondern durch Angriff auf die Gerichte selbst.

Demokratie und Rechtsstaat werden derzeit von unserer Regierung selbst angegriffen.

Deshalb ist es für mich ein so positives Zeichen, dass in der Kürze durch einen mutigen Mann, einen sehr mutigen Mann, eine Partei gegründet wurde, die genau das will was ich immer wollte und dem es gelungen ist, in kürzester Zeit nahezu 100.000 Mitglieder zu gewinnen und somit bereits alle kleinen Parteien außer der CSU an Mitgliederzahl übertroffen hat. Aber auch diese Marke wird wohl bald fallen.

Wisst Ihr, was mich das empfinden lässt? Tiefe Zuversicht.

Denn Herr Schiffmann hat exakt gesagt, was ich in einer Neujahrsrede angedeutet hatte: Zweimal ist Deutschland in eine Falle getappt und in einen Krieg hineingezogen worden, ein drittes Mal sollte das nie mehr geschehen.

Jetzt aber droht genau diese Situation und Herr Schiffmann hat ebenso davor gewarnt.

Das letzte Mal ist es gelungen, den antideutschen Geist, deutschen Antigeist zu aktivieren und das deutsche Volk in eine Richtung zu drängen, die absolut antideutsch war, also antichristlich. Genau diese Gefahr droht jetzt wieder.

Mich freut der Erfolg von Herrn Schiffmann auch deshalb so, weil ich darin die Kräfte des wahren Volksgeistes, dem Geist der Freiheit und der Nächstenliebe erkenne. Es scheint fast so, als ob der deutsche Geist seine Auferstehung feiert.

Ja, ich sage solche Worte, weil ich sie nicht aus völkischem Gedanken-gut sage, sondern aus geisteswissenschaftlicher Erkenntnis.

Am 15. Mai soll eine Änderung des Infektionsgesetzes im deutschen Bundestag verabschiedet werden. Wieder in einer Nacht-und-Nebel-Aktion werden die Abgeordneten mit einem 100Seiten-Dokument quasi überrumpelt, die Freiheit der Bürger massiv weiter einzuschränken. Durch die Einführung eines so genannten „Immunitätspasses“ werden die Bürger dieses Landes in zwei Klassen geteilt werden: in jene, die immun sind gegen gewisse Infektionskrankheiten und solche, die es nicht sind. Ist das nicht ein völlig neuer Rassismus, die Rasse der Immunen oder Geimpften (?) und die der Nichtimmunen oder bösen Nichtgeimpften? Wird damit nicht ein Steuerungsinstrument geschaffen für eine nichtdemokratische Diktatur der Unfreiheit?

In der **SZ ab 2.5.20** gab es eine wunderbare Karikatur, die das beschreibt: Karikatur für eine App, die erkennt, wo, wann und wie unter Corona unsere Grundrechte eingeschränkt werden.

Wir können an dieser Stelle nur aufrufen, an alle Bundestagsabgeordneten heranzutreten, diesem Gesetz in keinem Falle zuzustimmen und jeden Fraktionszwang abzulehnen. Ein solches Gesetz darf niemals über die Köpfe des Volkes hinweg so schnell verabschiedet werden. Niemals! Appelliert an alle Abgeordnete, sich Zeit zu lassen. Zeit! Das Parlament, das bereits in dieser Krise praktisch außer Kraft gesetzt wurde, hat sich zu wehren und auf seine Würde und Hoheit der Gesetzgebung zu pochen. Stimmen Sie diesem Gesetz nicht zu, sehr verehrte Abgeordnete des deutschen Bundestages! Lassen Sie kein neues Ermächtigungsge-

setz zu, dass dann auch vor allem durch Impfungen die Freiheit des Volkes völlig außer Kraft setzt. Jetzt sind Demokraten gefordert.

Zum Glück gibt es auch in der Mainstream-Presse langsam Stimmen, die erkennen, dass die Regierung hier zu weit geht was unserer Grundrechte betrifft. Heribert Prantl beginnt seinen Artikel in der SZ „Singen verboten!“ vom 2.5.2020 mit den Worten:

„Es wird neue Viren geben. Die werden auch gefährlich sein, womöglich noch gefährlicher als Corona.

Wir werden auch in Zukunft Pandemien erleben. Wie wird dann der Staat reagieren? Wie bei Corona? Wird es dann zackig heißen: Maske auf, Klappe halten!“

Klappe halten ist eine der neuen Gefahren. Nicht nur Impfkritiker müssen die Klappe halten, nicht nur Journalisten, sondern auch die Gerichte! Mit dem neuen Gesetz wird es für jede Ansteckung einen Eintrag geben, ob man immun ist oder nicht. Die Gesellschaft wird weiter in Angst und Panik gehalten.

Eine andere Politik ist die aus Schweden oder der Geist, den Herr Schiffmann ausstrahlt: nur keine Panik. Er weiß aus seiner Praxis als Arzt sehr gut, wie kontraproduktiv Angst und Panik sind. Nur diese werden derzeit geschürt, auch durch eine Maskenpflicht, von der der neue Politiker Schiffmann sagt, dass es Unsinn ist, am Ende einer Infektionswelle Maske zu verwenden.

Auch Prantl erkennt den Geist der NS-Zeit und der Stasi-Zeit:

„Im Kleinen, unter Nachbarn, blüht das Denunziantentum“.

Das kann nur blühen, weil man Angst sät! Besteht unsere jetzige Regierung nicht aus Bauern der Angst, Sämänner der Angst, unwürdig einer deutschen Regierung in einem Land, das den Mut und die Freiheit so hochhalten?

Dann heißt es:

„Wenn der Staat die Wirtschaft schon rettet, sollte er endlich sage, wo´s langgeht.“ SPIEGEL, 2.5.2020

Das ist bizarr, nicht wahr? Der Staat ist dabei, die Wirtschaft zu ruinieren! Man redet von Rettung, Rettung von was? Von einer Wirtschaft, die man vorher zerstört hat. Was ist das für ein Denken, liebe Freunde? Was sind das für Geister, die so etwas schreiben?

Im selben SPIEGEL steht:

„Kein Tag der Befreiung

Nächsten Freitag werden wir Deutschen uns an das Ende des 2. Weltkrieges vor 75 erinnern, am „Tag der Befreiung“, wie der 8. Mai als Gedenktag inzwischen heißt.

Ein seltsames Wort, wenn man bedenkt, dass es deutsche waren, die den Krieg angezettelt haben... Normalerweise sind es Opfer, die befreit werden, nicht die Täter“. SPIEGEL, 2.5.20, Alexander Neubauer

Sehr geehrter Herr Neubauer, waren die Ostdeutschen auch Täter, als sie die DDR gründeten, war es nicht das Volk der Ostdeutschen, das die Berliner Mauer baute, und war es keine Befreiung 1989, als die Mauer fiel? Und die Befreiung des russischen Volkes von einer Sowjetknechtschaft? Hatten nicht auch Russen die Oktoberrevolution herbeigeführt und die Millionen Morde unter Stalin? Was wollen Sie uns damit eigentlich sagen? Ganz ehrlich? Was soll irgendein vernünftig denkender Mensch damit anfangen?

Ich bringe das deshalb, weil wir derzeit auch eine Befreiung des deutschen Volkes bewirken müssen, obwohl es selbst der Täter ist. Das Volk ist immer Täter und Opfer, oder nicht? Es wählt seine Regierungen und vernichtet sie, wenn es das Opfer nicht mehr ertragen kann.

In einem Artikel vom 2.5.20, „Geschlossene Gesellschaft“, über die Seuche in Indien stellt die SZ die Frage:

„Und noch ist nicht sicher, was mehr Opfer kosten wird: die Härte der Covid-19-Politik, die Millionen Tagelöhner an den Abgrund treibt - oder die Seuche, die sich trotz Beschränkungen ausbreitet.“

Sind das nicht alles bereits Bankrotterklärungen?

Bill Gates gab ein Interview in den ARD-Tagesthemen am 12.04.2020, 21.45 h. Gates sagte dort, dass es keine Normalität mehr geben wird, also dass wir beständig in einer solch ungewissen Krisensituation leben müssen, bis entweder ein Wunderheilmittel gefunden wird oder ein Impfstoff und dass dann mit einem Impfstoff „die ganze Welt geimpft werden kann“.

Er spricht von einem Wundermittel, was bedeutet, dass es ein solches nicht geben wird. Es bleibt also nur der Impfstoff und der für 7 Milliarden Menschen. Welch ein Wohltäter!

Doch da kommt Herr Prantl und weist darauf hin, dass es neue und andere Viren geben wird. Laufen wir also auf eine Welt des Impfens hinaus, in der wir uns jedes Jahr per Pflicht mit mehreren Stoffen impfen lassen oder eine dauernde Denunziatiaton ertragen müssen?

Herr Schiffmann beschreibt in seinem Interview auf KenFM, warum der Virus in Norditalien so vehement zugeschlagen hat. Man hatte eine ähnliche Situation bereits 2019, weiß, dass dort die höchste Luftverschmutzung ist, die Krankenhäuser bereits kaputt gespart und schon 2019 überfordert hatte. Es hat also mit dem Virus selber wenig zu tun, sondern mit der speziellen Situation in Norditalien. Aber wir richteten uns danach, ohne das auch nur im Geringsten zu erforschen? Wie soll man das einem vernünftigen Menschen erklären?

Liebe Freunde,

es ist jetzt eine Zeit des Handelns gekommen, eine für kurzfristige Ziele und für langfristige Ziele.



Die Partei Widerstand2020 hat in ihrem Namen nur einen Begriff, der zwar nicht konstruktiv und in die Zukunft gerichtet ist, aber notwendig erscheint. Wir können nur sehen, dass daraus eine Kraft wird, die eine andere Politik machen wird, die dem Geist des deutschen Grundgesetzes gerecht wird, das uns Freiheit garantieren soll.

Und in dem Namen dieser Partei ist etwas enthalten, was im deutschen Grundgesetz selber verankert ist - aufgrund der Erfahrungen aus dem Dritten Reich:

## **Art. 20 Verfassungsgrundsätze; Widerstandsrecht**

(1) Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.

(2) Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.

(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.

(4) Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.

Unsere Parlamente, die Exekutive und die Gerichte sind also an Gesetz und Recht gebunden und der Widerstand dagegen ist ein Recht, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist. In diesem Sinne wünschen wir uns Deutschen, dass wir uns gegen jeglichen Entzug der Freiheitsrechte des deutschen Grundgesetzes erfolgreich und friedlich, demokratisch wehren, so dass eben kein anderer Widerstand notwendig ist, was immer die Väter des Grundgesetzes darunter verstanden haben. Vielleicht dachten Sie an die Weiße Rose, Stauffenberg und andere.

Denn es müssen in Zukunftszeiten  
die Menschen füreinander sein  
und nicht einer durch den Anderen.

So wird das Weltenziel erreicht,  
wenn jeder in sich selber ruht  
und jeder jedem gibt,  
was keiner fordern will.

Das ist und bleibt mein Motto, unser Motto. Und in diesem Motto sind die Freiheit und die Liebe, die beiden großen Werte des Menschseins enthalten. Nur diese beiden dürfen unsere Triebkraft sein - auf dem Boden des Strebens nach Wahrheit.

Wir können als „Kraftwerk Mensch und Kraftwerk Freiheit“ zu einer Quelle werden für diese Werte.

In diesem Sinne alles Gute  
In geistiger Verbundenheit